
Offizielles Informationsbulletin der Gemeinde Kaufdorf

Choufdorfer



Der Gemeindepräsident hat das Wort.....	3
Informationen der Behörden.....	4
Verzeichnis Gemeinderat und ständige Kommissionen	4
Beschlüsse des Gemeinderates	5
Gesucht: MitarbeiterInnen für den Abstimmungsausschuss	6
Termine 2013	7
Entsorgungen 2013	7
Ortsplanungsrevision	8
Gemeindewerk	8
Neophyten-Info-Abend Gürbetal	9
Tempo 30 in Kaufdorf	10
Gratulation zu besonderen Geburtstagen	13
Wärmeverbund Kaufdorf, Stand des Projektes	14
TOGEKA: Jahresrückblick 2012	15
Zweijähriger Kindergarten ab Sommer 2013	16
Impressum.....	16
„Brattig“ Schule Kaufdorf	17
Allgemeine Informationen.....	20
Frauenverein Kaufdorf	20
Konzert Theater Bus.....	21
Pro Senectute Region Bern	22
Seniorenrat Kaufdorf	23
Turnverein Kaufdorf	24
Sportverein Kaufdorf.....	25
Steuererklärung.....	26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender 2013	28

Der Gemeindepräsident hat das Wort

Wie Sie bemerkt haben, halten Sie die neu gestaltete Ausgabe des Infoblattes der Gemeinde Kaufdorf in der Hand. Wir freuen uns mit Stolz, Ihnen diese Ausgabe präsentieren zu dürfen.

Gleich mit der Frontseite wollen wir klar signalisieren, es geht um „Choufdorf“.

Das Zusammengehen der Publikationen "dr'Choufdorfer" und "Infoposcht" wird neu in diesem 4 x jährlich erscheinenden Bulletin gemeinsam gemacht. Dies heisst, die Gemeinde nimmt für jede Ausgabe allgemeine Informationen entgegen. In loser Folge wird die Redaktion von "dr'Choufdorfer" Hintergrundberichte den Ausgaben beifügen. Aus Zwei mach Eins.

Wir danken den Herausgebern der Broschüre „dr'Choufdorfer“ ganz herzlich. Mit viel Engagement und tollen Berichten sind in den letzten Jahren sorgfältig gestaltete Hefte erschienen. Das neue Gefäss, welches Sie in Händen halten, ist in Absprache mit den Herausgebern von „dr'Choufdorfer“ entstanden.

Auf der Rückseite, auch neu, ist der Veranstaltungskalender von Anlässen in Kaufdorf. Hier platziert mit dem Ziel, das Dorfleben in den Mittelpunkt zu rücken.

Weiter finden Sie die Beiträge der Behörden im vorderen Teil, die Schulinfos als „Brattig“ in der Mitte und die Texte der Vereine und allgemeine Informationen im hinteren Teil des Heftes.

Wie im Impressum ersichtlich, ist der Gemeinderat Herausgeber der Publikation und die Gemeindeverwaltung ist für die Redaktion und Koordination der Beiträge verantwortlich.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe.

Wir freuen uns auf weitere Beiträge über Kaufdorf und nicht zuletzt über ein attraktives Angebot in unserer Gemeinde.

Der Gemeindepräsident
Martin Meyer

Informationen der Behörden

Verzeichnis Gemeinderat und ständige Kommissionen

Gemeinderat

Martin Meyer Gemeindepräsident Präsidiales, Sicherheit, Liegenschaften, Gemeindewerke, Land- & Fortwirtschaft	Stutzstrasse 18, meyer.martin@gmx.ch	031 809 16 71
Hugo Rätz Vizegemeindepräsident Gesundheit und Soziales, Kultur und Sport	Fliederweg 10, hugo.raez@bluewin.ch	031 802 06 20
Ursula Aeberhard Bildung, Erziehung	Rohrmatt 15, ursula.aeberhard@bluewin.ch	031 809 05 45
Thomas Bärtschi Finanzen, Steuern	Stutzstrasse 28, thomas.baertschi@bluewin.ch	031 802 01 80
Sven Heinitz Bauwesen	Kleemattweg 5, sh@kuepfer-holzbau.ch	031 802 08 10

Bau- und Wasserkommission

Sven Heinitz Präsident	Kleemattweg 5	031 802 08 10
Martin Müller Vizepräsident	Bahnhofstr. 20	031 809 44 45
Anton Häfliger	Husmatt 17	031 809 38 37
André Maire	Kleemattweg 13	031 809 37 30
John Messerli	Ob. Husmattweg 9	031 809 04 51

Schulkommission

Ursula Aeberhard Präsidentin	Rohrmatt 15	031 809 05 45
Thomas Müller Vizepräsident	Alpenstrasse 60	031 302 98 17
Michaela Blaser	Alpenstrasse 49	031 802 11 31
Ursula Hauser Pandolfi	Alpenstrasse 74	031 802 06 60
Markus Luginbühl, Gelterfingen	Stutz 36	031 812 02 13

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat:

- das neue Erscheinungsbild des offiziellen Gemeinde-Informationsbulletins genehmigt. Dieses Bulletin wird künftig vier Mal jährlich, erstmals anfangs März 2013 unter dem Namen Choufdorfer in alle Briefkästen in der Gemeinde Kaufdorf verteilt.
- das Organigramm des Gemeinderates überarbeitet. Dieses wird nun auch auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.
- für die Begleitung der Umsetzung der ÖQV (Öko-Qualitätsverordnung) in den Jahren 2013 bis 2015 in der Region des Naturpark Gantrisch einen jährlich wiederkehrenden Beitrag von Fr. 573.00 genehmigt.
- zuhanden des Abschlusses der Gemeinderechnung 2012 45 Nachkredite in der Höhe von insgesamt rund Fr. 194'000.00 genehmigt.
- nachdem während der öffentlichen Auflage keine Einsprachen eingegangen sind, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 definitiv genehmigt.
- die Daten festgelegt für
 - die diesjährige NeuzuzügerInnen-Begrüssung auf Mittwoch, 29. Mai 2013
 - den Apéro mit den Kommissionsmitgliedern, Ausschüssen, Delegierten, dem Gemeindepersonal, der Schulleiterin und den Mitarbeiterinnen der Tagesschule auf Freitag, 21. Juni 2013 und
 - die JungbürgerInnen-Feier auf Freitag, 6. September 2013, und Details dieser Anlässe beraten.
- beschlossen, auch im Schuljahr 2013/14 jeweils am Donnerstagmittag und Donnerstagnachmittag nach der Schule eine Tagesschule anzubieten.
- nach erfolgten Rücktritten bisheriger Mitglieder die für die Mitarbeit im Abstimmungsausschuss (jährlich an ein bis zwei Abstimmungssonntagen während je zirka zwei bis drei Stunden) erforderlichen Personen mit einem Aufruf im Anzeiger und im "Choufdorfer" zu suchen.
- auf Antrag der Schulkommission der Anbringung von Plakaten mit ausführlichen Nutzungs- und Verhaltensregeln für das Schulhausareal zugestimmt.
- einen Verpflichtungskredit von Fr. 8'700.00 für die Elektrifizierung der Sonnenstoren in vier Klassenzimmern und im Lehrerzimmer des Schulhauses genehmigt.
- beschlossen, in einer Stellungnahme zur Anpassung des kantonalen Richtplanes zu verlangen, dass die in dieser Richtplananpassung enthaltene schlechte Beurteilung der ARA Gürbetal richtig gestellt wird und eine moderate Zielvorgabe zu formulieren ist, welche sämtliche Optionen zur Zukunft dieser Abwasserreinigungsanlage offen lässt.

- nachdem an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 das Gebührenreglement für die Hundetaxe ergänzt wurde, die Hundetaxe für das Jahr 2013 auf Fr. 60.00 pro Hund festgesetzt.
- zur Abdeckung der effektiven Kosten und insbesondere der von der Regionalen Bauverwaltung, welcher sich Kaufdorf auf den 1. Januar 2013 angeschlossen hat, zu erwartenden Gebührenrechnungen, die Aufwandgebühr von bisher Fr. 60.00 auf neu Fr. 100.00 pro Stunde erhöht.
- dem internen Abtausch von Stellenpensen der zwei Verwaltungsangestellten in der Gemeindeverwaltung zugestimmt. Demnach werden ab 1. Januar 2013 Frau Sandra Hänni 100 % (bisher 80 %) und Frau Pia Mischler 20 % (bisher 40 %) arbeiten.
- nachdem an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 der Kredit zur Sanierung des ehemaligen Abwartshauses (Gemeindeliegenschaft Dorfstrasse 14) abgerechnet wurde, die für diese Sanierung gegründete Spezialkommission aufgelöst.
- den Bericht des Rechnungsprüfungsorgans, Finances Publiques AG, Bowil, über die unangemeldete Zwischenrevision der Gemeindeverwaltung Kaufdorf vom 11. Dezember 2012, welche zu keinen Beanstandungen führte, zur Kenntnis genommen.
- das Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2012 - unter Vorbehalt allenfalls eingehender Einsprachen - genehmigt.

Gesucht: MitarbeiterInnen für den Abstimmungsausschuss

Nach mehrjähriger Mitarbeit haben einige Mitglieder des Abstimmungsausschusses ihren Rücktritt erklärt. Um nicht zum Instrument des Amtszwangs greifen und Personen aufbieten zu müssen, suchen wir hiermit vier in Kaufdorf stimmberechtigte Personen, welche bereit sind, während einem Jahr an ein bis zwei Abstimmungssonntagen unter der Leitung kompetenter AusschusspräsidentInnen je zwei bis drei Stunden beim Auszählen der abgegebenen Stimmen und beim Urnendienst mitzuhelfen. Pro Einsatz wird den Mitarbeitenden ein Sitzungsgeld von Fr. 42.00 ausgerichtet.

Interessierte sind gebeten, sich bis am 10. März 2013 bei der Gemeindeverwaltung zu melden Tel. 031 809 03 33 oder E-Mail gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch. Für die Beantwortung allfälliger Fragen stehen Ihnen unser Gemeindeverwalter Urs Grünig oder unsere Verwaltungsangestellte Sandra Hänni unter den erwähnten Kontakten selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Termine 2013

29. Mai 2013 (Mittwoch)	Neuzuzüger/innenbegrüssung
11. Juni 2013 (Dienstag)	Gemeindeversammlung
21. Juni 2013 (Freitag)	Behördenanlass mit Apéro
1. August 2013 (Donnerstag)	1. Augustfeier (genauere Angaben werden in der Sommerausgabe des Choufdorfer Nr. 2 bekannt gegeben)
6. September 2013 (Freitag)	Jungbürgerfeier (neuer Termin)
4. Dezember 2013 (Mittwoch)	Gemeindeversammlung

Entsorgungen 2013

Kehrichtabfuhr

Jeden Freitag - in den Gebieten Guetebrünne und Weid sowie Oberer Husmattweg 7 + 9, lediglich jeden zweiten Freitag.

Die Gebührenmarken für die Kehrichtsäcke sind bei der Gemeindeverwaltung Kaufdorf, bei der Poststelle Kaufdorf und bei der Metzgerei Anderegg in Kaufdorf erhältlich (für Säcke auf Bogen zu 5 Stück, für 800 l Container Einzelmarken).

Grünabfuhr

Von März bis November 2013, zwei Mal monatlich, jeweils am 1. und 3. Montag im Monat.

Folgende Daten sind deshalb zu berücksichtigen:

- 4. + 18. März 2013
- 8. + 22. April 2013
- 6. + 27. Mai 2013
- 3. + 17. Juni 2013
- 1. + 15. Juli 2013
- 5. + 19. August 2013
- 2. + 16. September 2013
- 7. + 21. Oktober 2013
- 4. + 18. November 2013

Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.

Ortsplanungsrevision

Wie in der letzten Infopost geschrieben, ist die Vorprüfung durch das AGR erfolgt.

Aktuell sind wir am Ergänzen der Planungsunterlagen. Um die Bauland-einzonungen zu sichern schliessen wir mit den Grundeigentümern Verträge ab. Diese regeln im speziellen die Mehrwertabschöpfungen durch die Gemeinde.

Die Arbeit gestaltet sich interessant. Verschiedene Abklärungen sind notwendig und brauchen entsprechend Zeit. Wir werden Sie zur der Auflage der Akten gerne informieren. In dieser Zeit stehe ich für Auskünfte und Ihre Fragen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Martin Meyer
Gemeindepräsident

Gemeindewerk

Frau Angela von Känel pflegt seit Jahren die Bachufer und setzt sich für die Neophytenbekämpfung im Gürbetal ein. Die Idee ist, diese freiwillige und zeitintensive Arbeit auf dem Gemeindegebiet Kaufdorf mit einem Gemeindewerk zu unterstützen und zu erhalten!

Das heisst, dass ein Samstag für die Pflege der renaturierten Bäche, der Ufer der Gürbe und der Hecken am Kanal vorgesehen ist.

Die Bevölkerung ist eingeladen, diese Tätigkeit in Fronarbeit zu leisten.

Ursula Aeberhard und ich konnten Angela von Känel von der Idee begeistern. Sie macht gerne mit und wird uns unterstützen. Frau von Känel macht am 24. April 2013 einen Info-Abend zu ihrer Aktivität der Neophyten Bekämpfung im Gürbetal. Ich erhalte von ihr die Gelegenheit, an diesem Abend die Arbeit zu verdanken und die Idee des Gemeindewerks der Gemeinde Kaufdorf vorzustellen.

Der Anlass ist öffentlich und ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Martin Meyer
Gemeindepräsident

10 Jahre aktiv an der Gürbe vom Hohli bis im Belpmoos, am Fallbach, am Mülibach und vielen weiteren Standorten haben zahlreiche freiwillige Personen die Gürbetaler Natur von Problempflanzen befreit.

Neophyten Info-Abend Gürbetal

Mittwoch 24. April 2013

**19.30 Gemeindesaal Kaufdorf
Schulhaus Dorfstrasse 10
1.Stock Eingang links**

**Grusswort Gemeindepräsident von Kaufdorf
Martin Meyer mit Infos zu geplantem Gemeinde-
werk zur Hecken- und Bachuferpflege**

**Neophyten-Aktivitäten seit 2003 im Gürbetal,
was haben wir erreicht, wie geht es weiter?
Übersicht Angela von Känel, Biologin, Kaufdorf**

**Erfahrungen mit Neophyten im Smaragd-Gebiet
Oberaargau: Gastreferent Werner Stimimann,
Agronom und Umweltingenieur, Langenthal**

**Nach dem etwa 1 stündigen Vortragsteil besteht die
Möglichkeit, bei einem Apéro zu diskutieren.**

**Herzlich eingeladen sind alle Personen,
welche bei den Neophyten-Einsätzen
im Gürbetal mithelfen und weitere
interessierte Privatpersonen sowie
Vertreter/innen von Behörden und
Verbänden.**

Organisation Angela von Känel Kaufdorf



Tempo 30 in Kaufdorf

Mit Verfügung vom 5. Dezember 2012 hat das Tiefbauamt des Kantons Bern der flächendeckenden Einführung von Tempo 30 im Dorf Kaufdorf gemäss dem Gutachten der Verkehrsteiner AG, Bern, zugestimmt. Gegen die am 10. Januar 2013 entsprechend publizierte Verkehrsmassnahme ist während der öffentlichen Auflage keine Beschwerde eingegangen. Die Bau- und Wasserkommission wird gemeinsam mit dem Gemeinderat, die Massnahmen zur Einführung von Tempo 30 im Dorf Kaufdorf realisieren.

Das Konzept ist unter

http://www.kaufdorf.ch/dokumente/gutachten_tempo_30.pdf

abgelegt und/oder liegt auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht bereit.

Sven Heinitz / Urs Grünig

Perimeter Tempo-30-Zone und 7 Eingangstore



8 Gemeinde Kaufdorf: Gutachten Tempo-30-Zone → verkehrsteiner.ch 2012

In diesem Tempo-30-Perimeter eingeschlossen sind auch der Wiesenweg und die Detailerschliessung Stutzstrasse



Verkehrsregeln gelten unverändert

Tempo 30-Zonen müssen deutlich als solche erkennbar sein und es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass zur Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit gestalterische und bauliche Elemente angebracht werden. Alle diese farblichen und baulichen Elemente ändern nichts an den Verkehrsregeln. So haben Fussgänger auch keinen Vortritt vor den Autos. Umgekehrt dürfen Trottoirs von Fahrzeugen grundsätzlich nicht befahren werden (ausser zum Beispiel mit grösster Vorsicht zum Queren, für Güterumschlag, Ein- und Aussteigenlassen, usw.) - auch wenn die Randsteine teilweise niedriger sind als früher. Die neuen Strassengestaltungen sollen dazu führen, dass alle Verkehrsteilnehmer aufmerksamer werden, aufeinander achten und sich rücksichtsvoll verhalten. Und so ist es Fussgängern auch nicht verboten, sich hin und wieder mit Blickkontakt und Handzeichen kommunizierend einen Vortritt zu erwirken.

Auszüge aus dem Strassenverkehrsrecht

Signalisationsverordnung (SSV) Art. 22a Tempo-30-Zone

Das Signal «Tempo-30-Zone» (2.59.1) kennzeichnet Strassen in Quartieren oder Siedlungsbereichen, auf denen besonders vorsichtig und rücksichtsvoll gefahren werden muss. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h.

Verordnung über die Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen Art. 4 Verkehrsrechtliche Massnahmen 1 Eine vom Rechtsvortritt abweichende Regelung durch Signale ist nur zulässig, wenn die Verkehrssicherheit es erfordert.

2 Die Anordnung von Fussgängerstreifen ist unzulässig. In Tempo-30-Zonen dürfen jedoch Fussgängerstreifen angebracht werden, wenn besondere Vortrittsbedürfnisse für Fussgänger dies erfordern, namentlich bei Schulen und Heimen.

Art. 5 Gestaltung des Strassenraumes

1 Die Übergänge vom übrigen Strassennetz in eine Zone müssen deutlich erkennbar sein. Die Ein- und Ausfahrten der Zone sind durch eine kontrastreiche Gestaltung so zu verdeutlichen, dass die Wirkung eines Tores entsteht.

2 Der Zonencharakter kann mit besonderen Markierungen gemäss den einschlägigen technischen Normen verdeutlicht werden.

3 Zur Einhaltung der angeordneten Höchstgeschwindigkeit sind nötigenfalls weitere Massnahmen zu ergreifen, wie das Anbringen von Gestaltungs- oder Verkehrsberuhigungselementen.

Verkehrsregelnverordnung (VRV)

Art. 41 Fusswege, Trottoirs 1 Fahrräder dürfen auf dem Trottoir abgestellt werden, sofern für die Fussgänger ein mindestens 1,50 m breiter Raum frei bleibt.

1bis Das Parkieren der anderen Fahrzeuge auf dem Trottoir ist untersagt, sofern es Signale oder Markierungen nicht ausdrücklich zulassen. Ohne eine solche Signalisation dürfen sie auf dem Trottoir nur halten zum Güterumschlag oder zum Ein- und Aussteigenlassen von Personen; für Fussgänger muss stets ein mindestens 1,50 m breiter Raum frei bleiben. Die Ladetätigkeit und das Ein- und Aussteigenlassen ist ohne Verzug zu beenden.

2 Muss mit einem Fahrzeug das Trottoir benützt werden, so ist der Führer gegenüber den Fussgängern und Benützern von fahrzeugähnlichen Geräten zu besonderer Vorsicht verpflichtet; er hat ihnen den Vortritt zu lassen.

3 Längsstreifen für Fussgänger (6.19) dürfen von Fahrzeugen nur benützt werden, wenn der Fussgängerverkehr nicht behindert wird.

Art. 46 Strassenbenützung 2bis Für Tätigkeiten, namentlich Spiele, die auf einer begrenzten Fläche stattfinden, darf die für die Fussgänger bestimmte Verkehrsfläche und auf verkehrsaarmen Nebenstrassen (z. B. in Wohnquartieren) der gesamte Bereich der Fahrbahn benützt werden, so-

fern die übrigen Verkehrsteilnehmer dadurch weder behindert noch gefährdet werden.

Art. 47 Überschreiten der Fahrbahn

5 Ausserhalb von Fussgängerstreifen haben die Fussgänger den Fahrzeugen den Vortritt zu lassen.

Strassenverkehrsgesetz (SVG)

Art. 26 Grundregel¹ Jedermann muss sich im Verkehr so verhalten, dass er andere in der ordnungsgemässen Benützung der Strasse weder behindert noch gefährdet.

2 Besondere Vorsicht ist geboten gegenüber Kindern, Gebrechlichen und alten Leuten, ebenso wenn Anzeichen dafür bestehen, dass sich ein Strassenbenützer nicht richtig verhalten wird.

Art. 33 Pflichten gegenüber Fussgängern¹ Den Fussgängern ist das Überqueren der Fahrbahn in angemessener Weise zu ermöglichen.

Gratulation zu besonderen Geburtstagen

Seit Juli 2012 konnten bzw. bis Ende Juni 2013 können die folgenden Personen hohe Geburtstage feiern. Wir gratulieren ihnen dazu ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und im neuen Lebensjahr viel Gfröits! Die Jubilarinnen und Jubilare, welche ihre Geburtstage zwischen Juli 2012 und heute feiern konnten, bitten wir dafür um Entschuldigung, dass dieser Beitrag in der Choufdorfer Infoposcht Nr. 3/2012 (Herbstausgabe) gefehlt hat.

95	Elsa Rutishauser	75	Karl Schweingruber
87	Margrit Däppen	75	Lisebeth Utiger
86	Elise Bieri	75	Verena Zweidler
86	Hans Rudolf	70	Ruth Aebi
85	Fritz Bieri	70	Susanne von Gunten
85	Elisabeth Herrmann	70	Heidi Gyger Schelker
85	Margaritha Jenni	70	Hans Hottinger
80	Hans Aeberhard	70	Paul Hotz
80	Karl Hänni	70	Franz Hügi
80	Hansruedi Küpfer	70	Kurt Jordi
80	Käthi Schlechten	70	Elisabeth Messerli
80	Jean-Pierre Stössel	70	Katharina Messerli
80	Peter Wittwer	70	Margrit Neuenschwander

Wärmeverbund Kaufdorf, Stand des Projektes

Nachhaltige Entwicklung – Förderung von erneuerbaren Energien

Einen Wärmeverbund im ganzen Dorfgebiet zu realisieren ist aus heutiger Sicht nicht umsetzbar. Anbei die Absage der Energie Wasser Bern:

„Sehr geehrte Damen und Herren

Die Arbeitsgruppe Wärmeverbund Kaufdorf hat Energie Wasser Bern im Frühjahr 2012 auf Basis einer Studie der GUNEP GmbH eingeladen, ein Angebot für eine Wärmeverbundlösung für die Wärmeversorgung zahlreicher Liegenschaften in Kaufdorf auszuarbeiten und zu präsentieren.

Im Sommer wurde unser Projekt anlässlich einer Informationsveranstaltung im Gemeindehaus den interessierten Bürgern von Kaufdorf vorgestellt.

Mit einem Versand einer weiteren Informationsschrift, die mit Hilfe der Gemeindeverwaltung im September zusammen mit der Gebührenrechnung Abwasser den Bewohnern von Kaufdorf zugestellt wurde, haben wir auf unser Projekt aufmerksam gemacht.

Trotz dieser Bemühungen blieb der Rücklauf an Rückmeldungen von interessierten Bürgern bescheiden!

Die zusammengetragenen Rückmeldungen ergeben folgendes Bild:

- * ca. zwei Dutzend Interessierte*
- * ca. 350 kW Anschlussleistung (ohne Schule)*
- * über das ganze Dorf verteilt*

Wir müssen leider das Fazit ziehen, dass unter diesen Gegebenheiten kein 'Wärmeverbund Kaufdorf' zustande kommt.

Einzig im Gebiet Rohrmatt / Kleematt zeichnet sich ein Anschlussinteresse ab, für das es sich lohnt, den Aufbau eines kleinen Wärmeverbunds ins Auge zu fassen.

Diese Idee wird durch den Gemeindepräsidenten weiterverfolgt.

Zudem ist der Gemeinderat weiterhin bestrebt, in den gemeindeeigenen Liegenschaften die Wärme für Heizung und Warmwasser mit erneuerbarer Energie zu erzeugen.

Wir bedauern, Ihnen keinen bessern Bescheid geben zu können. Speziell Ihnen, wo Sie sich doch für eine Wärmeverbundlösung interessiert haben.

Wir möchten Sie aber ermuntern bei der Sanierung Ihrer Heizungsanlage trotzdem auf erneuerbare Energiequellen zu setzen.“

Martin Meyer
Gemeindepräsident

TOGEKA: Jahresrückblick 2012



Bereits sind fünf Jahre vergangen, seit der Zusammenschluss der drei Feuerwehren Toffen, Gelterfingen und Kaufdorf zur Regiofeuerwehr TOGEKA Tatsache wurde. In dieser Zeit wurde der Personalbestand um 19 Personen kleiner: per 1. Januar 2013 stehen deren 63 Personen im Dienst unserer Feuerwehr. Es freut uns, dass wir fünf neue Gesichter in unseren Reihen begrüßen dürfen und wünschen Ihnen viel Freude, Durchhaltewille und Befriedigung in ihrer neuen Tätigkeit.

Eine Änderung im Alarmierungswesen wurde Mitte Oktober 2012 eingeführt: die Einsatzzentralen stufen die Ereignisse neu in kleine, mittlere und grosse Einsätze ein. Dies hat den Vorteil, dass bei kleinen Ereignissen nur die durch uns definierten Feuerwehrleute alarmiert werden. Somit ist ein effizientes, dem Einsatz entsprechendes Alarmieren möglich geworden.

Im 2012 wurde unsere Feuerwehr zu acht Einsätzen gerufen. Bei eisigen Temperaturen leisteten wir anfangs Februar einen Einsatz in Kaufdorf, bei dem aufgrund eines zu heissen Kamins ein Zwischenboden eines Bauernhauses Feuer gefangen hatte. Weitere Einsätze infolge geborstener Wasserleitungen kamen dazu.

Ein PbU-Einsatz (Personenrettung bei Unfall) holte uns im Mai wieder in die Lochpinte-Kurve. Diesmal konnten die Personen glücklicherweise gerettet und die Strasse relativ rasch wieder dem Verkehr übergeben werden.

Glück hatten die Besitzer eines Einfamilienhauses in Kaufdorf. Nachbarn reagierten schnell und alarmierten die Feuerwehr prompt, als sie schwarzen Rauch aus der Garage steigen sahen. Ein Batterieladegerät hat einen Brand ausgelöst und dabei die parkierten Fahrzeuge völlig zerstört. Der angebaute Wohnteil konnte unversehrt den Eigentümern übergeben werden.

Ein romantisch gedachter Vorfall löste ebenfalls Brandalarm aus, als ein junger Mann seiner Liebsten einen Heiratsantrag mithilfe „Licht durch Feuer“ stellte. Je näher die Blaulichtfahrzeuge dem vermeintlichen Brandort kamen, desto bleicher wurden die Gesichter der befreundeten „Brandstifter“.

Ein weiteres relativ ruhiges Jahr geht zu Ende: 386 Einsatzstunden wurden durch die Regiofeuerwehr TOGEKA geleistet. Verglichen mit Übungen (knapp 1'000 Stunden), Aus- und Weiterbildungen (36 Tage) oder Sitzungen (20 Termine) scheinen die Einsätze in keinem Verhältnis zu stehen. Aber genau für diese ist die Feuerwehr da! Sind wir froh, dass die Einwohner unserer drei Gemeinden unsere Hilfe nicht häufiger beanspruchen müssen.

Suzanne Schmied-Gurtner, Fourierin Regio FW TOGEKA

Zweijähriger Kindergarten ab Sommer 2013

Mit der erfolgten Revision des Volksschulgesetzes (VSG) wird der zweijährige Kindergarten formal Teil der elfjährigen Volksschule, bleibt aber als eigenständige Stufe mit einer besonderen einwicklungsspezifischen Pädagogik bestehen.

Ab 1. August 2013 gibt es für den Kindergarten deshalb folgende Neuerungen.

- alle Gemeinden haben den zweijährigen Kindergarten anzubieten.
- der Stichtag für den Eintritt wird in Kaufdorf in diesem Jahr vom 1. Mai auf den 31. Juli verlegt, das heisst, dass alle Kinder, die bis zum 31. Juli 2013 das vierte Lebensjahr vollendet haben, in den zweijährigen Kindergarten eintreten können.
- Die Eltern können entscheiden, ob ihr Kind ein Jahr später in das erste Kindergartenjahr eintreten soll. Die Eltern teilen dies der Schulleitung bei der Anmeldung mit. Das Recht auf elf Jahre Volksschule wird dadurch nicht verkürzt.
- Die Eltern sind berechtigt, ihr Kind während des ersten Kindergartenjahres den Kindergarten mit reduziertem Pensum besuchen zu lassen. Die Schulleitung legt den Stundenplan bzw. Zeitplan für den (reduzierten) Besuch des Kindergartens fest.

Die Schulkommission

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Kaufdorf.
Erscheint vier Mal jährlich.

Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf

Auflage: 480 Exemplare

Empfänger:

- alle Haushaltungen
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf

Telefon: 031 809 04 39

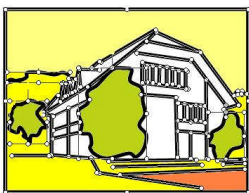
Fax: 031 809 13 26

E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch

Internet: www.kaufdorf.ch

Redaktionsschluss

- Choufdorfer 2 / 2013: Montag, 29. April 2013
- Choufdorfer 3 / 2013: Montag, 19. August 2013
- Choufdorfer 4 / 2013: Montag, 21. Oktober 2013



Schule Kaufdorf, Dorfstrasse 12, 3126 Kaufdorf
031 809 04 72, schule.kaufdorf@bluewin.ch

Februar 2013 / Schuljahr 2012 / 2013

Längenberger-OL

Am Dienstag, 23. Oktober nahm die 4. – 6. Klasse wie jedes Jahr am traditionellen Längenberger-OL teil. Die Läuferinnen und Läufer suchten die OL-Posten im dichten Nebel. Auch in diesem Jahr startete bereits die 4. Klasse beim OL und in der Kategorie „Offen“ schafften es Lea Wittwer und Fabia Pandolfi auf den 3. Platz. Bei den Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse gab es leider keine Podestplätze. Das beste Resultat erreichten bei den Mädchen Jolanda Streit und Marina Aeberhard mit Rang 6 von 35 und bei den Knaben Raphael Stähli und Simon Guggisberg mit Rang 10 von 50.

Sternenwochen

"Weihnachten in aller Welt" war das Thema unserer Schulweihnacht 2012. Aus diesem Grund beteiligten wir uns an der von UNICEF organisierten Sammlung. In den sogenannten Sternenwochen (6. - 20. Dezember) sammelten wir Geld, um Kindern in Indien den Schulbesuch zu ermöglichen.

Es ging uns ausdrücklich nicht darum, unsere Schülerinnen und Schüler auf Sammeltour zu schicken, sondern ihnen aufzuzeigen, dass der Schulbesuch nicht überall auf dieser Welt so selbstverständlich ist wie bei uns.

Viele unserer Schülerinnen und Schüler haben sich etwas einfallen lassen, haben gebastelt, im Quartier warmen Punsch ausgeschenkt oder auf andere Weise versucht, etwas beizusteuern. So konnten wir am 20. 12. 2012 330 Fr. an UNICEF überweisen - mit Stolz und dem Gefühl, ein ganz kleines bisschen für eine gerechtere Welt beigetragen zu haben.

Lotti Burkhalter

Das Skilager 2013

Dieses Jahr hatten wir im Skilager super Wetter! Ausser am Montag-Nachmittag, schien jeden Tag die Sonne. Wie jedes Jahr fand das traditionelle Skirennen am Mittwoch-Morgen statt. In diesem Jahr konnten wir vom BMW-xdrive-Cup profitieren und wie die Skiprofis das Rennen auf

Hundertstelsekunden genau stoppen. John Messerli sponserte für alle drei Kategorien: Ski Mädchen, Ski Jungs und Snowboard Medaillen. Folgende Rangliste kam dabei zustande:

Ski Knaben					
Startnummer	Name	1. Lauf	2. Lauf	Total	Rang
29	Timothée Imhof	27.80	27.68	55.48	1
26	Simon Baumann	29.62	29.36	58.98	2
19	Manuel Baumann	29.64	29.54	59.18	3
25	Sandro Messerli	31.50	30.58	62.08	4
18	Linus Rindsfüeser	32.50	32.89	65.39	5
27	Simon Guggisberg	33.21	33.06	66.27	6
10	Janik Messerli	35.84	30.91	66.75	7
8	Ivo Blaser	33.09	34.42	67.51	8
7	Gabriel Renaud	33.83	33.79	67.62	9
13	Lars Bärtschi	35.74	35.17	70.91	10
21	Micha Lauper	37.19	35.33	72.52	11
22	Michaja Zaugg	36.41	36.27	72.68	12
15	Lars Heinitz	38.03	36.83	74.86	13
17	Levi Tanner	45.62	45.70	91.32	14

Ski Mädchen					
Startnummer	Name	1. Lauf	2. Lauf	Total	Rang
9	Jana Gyr	31.37	30.57	61.94	1
4	Aya Slotboom	36.03	36.28	72.31	2
12	Jolanda Streit	38.80	37.24	76.04	3
3	Angela Egli	41.09	37.73	78.82	4
24	Robine Jutzi	42.62	38.91	81.53	5
6	Corina Pandolfi	42.16	40.00	82.16	6
5	Chutimat Pfister	43.80	39.73	83.53	7
20	Marina Aeberhard	46.18	42.65	88.83	8
2	Anaïs Heierle	49.93	42.90	92.83	9
11	Jlena Schären	50.09	52.34	102.43	10
16	Laura Wenger	66.40	49.87	116.27	11

Snowboard					
Startnummer	Name	1. Lauf	2. Lauf	Total	Rang
28	Tim Blaser	39.53	37.81	77.34	1
23	Raphael Stähli	46.03	42.82	88.85	2
14	Lars Hänni	40.90	51.95	92.85	3

Exkursion zum Reservoir

Wir sind die 2./3. Klasse von Kaufdorf. Am 9. Januar gingen wir zum Reservoir Gutenbrünnen, weil wir im NMM das Thema Wasser haben. Herr Wörhoff und Herr Stähli haben uns begleitet. Sina, Joël

Um 8.30 Uhr liefen wir bei strömendem Regen los. Es war ein langer Weg. Beim Zurücklaufen durften wir bei Dänzer's einen warmen Tee trinken. Luca L., Leon

Uns hat es erstaunt, dass das Reservoir gut getarnt im Wald steht. Wir haben gedacht, das Reservoir stehe irgendwo im Dorf. Luca K., Enis

Wir haben uns das Reservoir viel grösser vorgestellt, wie ein Gebäude mit verschiedenen Kammern, wo Wasser drin ist. Carlo, Enea

Wir durften mit Herrn Wörhoff und Herrn Stähli in die Brunnenstuben steigen. Dort kommen von allen Leitungen Wasser. In einem anderen Raum gibt es UV-Licht. Das war sehr spannend. Lena, Noah

Wir haben nicht gewusst, dass das UV-Licht die Bakterien tötet. Alina, Aliya

Herr Wörhoff erklärte uns, dass pro Minute 150 l Wasser von den kleinen Brunnenstuben ins Reservoir fliessen. Das Reservoir ist immer gut abgeschlossen. Nur Herr Wörhoff hat den Schlüssel. Yannik, Mauro

Vielen Dank Herr Wörhoff und Herr Stähli! Wir haben von Ihnen ganz viele interessante Sachen gelernt. Wir wissen nun, woher unser Trinkwasser kommt und weshalb es oberhalb des Dorfes gesammelt wird. 2./3.Kl.

Kaufdorfer Tagesschule

In diesem Schuljahr duften wir das Tagesschulangebot zum ersten Mal den ganzen Donnerstag durchführen. Fürs zweite Semester sind immer noch Kinder willkommen. Für beide Module (Do. Mittag, 12.00 – 13.30 und Nachmittag 15.10 -17.00/18.00 Uhr) können noch Kinder angemeldet werden.

Wir haben bereits viele schöne Stunden zusammen verbracht. Es werden gemeinsam Hausaufgaben erledigt, z'Vieri gegessen und gespielt. Je nach Wetter haben wir draussen Federball, Fussball, Ping-Pong oder sonst etwas gespielt, oder drinnen gebastelt, Geschichten erzählt, „Chräueli“-Bilder gestaltet. Vor Weihnachten haben wir „Güetzi“ gebacken. Nach dem Mittagessen sind wir jetzt ab und zu in die Turnhalle und haben uns dort ausgetobt, um am Nachmittag wieder fit zu sein und ruhig dem Unterricht zu folgen.

Schulbibliothek

Im ehemaligen kleinen Sitzungszimmer der Gemeinde entstand ein neuer grösserer Raum. In den Herbstferien wurde eine Wand herausgerissen und der kleine, düstere Raum wurde um ungefähr 1.5 Meter erweitert. Genügend Licht spenden zwei neue Dachfenster. In diesem schönen, hellen Raum sind jetzt die Bibliothek und die Tagesschule untergebracht. Dank der fahrbaren Büchergestellen, kann die Bibliothek jeden Donnerstag in die Tagesschule umgewandelt werden. Die Kinder und Lehrpersonen erfreuen sich an der neuen multifunktionalen Bibliothek.

für die Schule Kaufdorf
Anna Gruber

Allgemeine Informationen



Frühlings-Kinderkleiderbörse

Unsere Frühlings-Kinderkleiderbörse findet am 19. + 20. März 2013 im Gemeindesaal statt.

Genauere Informationen finden sie auf unserer Homepage unter:

www.frauenverein-kaufdorf.ch

Für allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an:

Brigitta Utiger: 031 809 32 76 oder frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch

Neue Mitglieder oder Helferinnen gesucht

Wir suchen neue Mitglieder oder Helferinnen für verschiedene Anlässe. Könnten Sie sich vorstellen, an einem unserer Anlässe, z.B. Börse, Adventsausstellung, Seniorenadventsfeier oder dem Seniorenmittagstisch mitzuhelfen?

Informationen erhalten Sie ganz unverbindlich bei Brigitta Utiger über Tel. 031 809 32 76 oder per Mail an frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Sie!

konzert theater bus



WIR HOLEN SIE AB!...

DER KONZERT THEATER BUS BRINGT SIE
AM FREITAG, 26. APRIL 2013, INS
11. SYMPHONIEKONZERT «LIEBESFREUD»
IM KULTURCASINO BERN.

ABFAHRT UM 18:45 AB KAUFDORF, GEMEINDEVERWALTUNG

INFORMATIONEN UND BILLETTE GEMEINDEVERWALTUNG KAUFDORF

KONZERT THEATER BERN

Pro Senectute Region Bern

Fach- und Dienstleistungsorganisation
für Fragen und Antworten rund ums Alter
Ortsvertretung: Maja Deutschle, Tel. 031 809 28 25



DOCUPASS – Ihre Verfügung für den Ernstfall

Ab 1. Januar 2013 ist das neue Erwachsenenschutzrecht in Kraft. Nach der Teilrevision des ZGB werden im Abschnitt „Erwachsenenschutz“ folgende Bereiche gestärkt:

- das Selbstbestimmungsrecht
- die Solidarität in der Familie
- der besondere Schutz urteilsunfähiger Personen

Erstmals sind damit die Rahmenbedingungen für den Vorsorgeauftrag und die Patienten-Verfügung gesetzlich verankert. Diese schaffen die Voraussetzung dafür, dass insbesondere das Selbstbestimmungsrecht von älteren Personen gewahrt werden kann. Der Docupass wurde an diese veränderten Gesetzesgrundlagen angepasst und dient als umfassendes Vorsorgedossier, das Ihre persönlichen Anliegen, Bedürfnisse, Forderungen und Wünsche im Zusammenhang mit Krankheit, Pflege, Sterben und Tod festhält. Neben Fragestellungen rund um die Patientenverfügung und Anordnungen im Todesfall, können Vorsorgeaufträge rund um die Personensorge, Vermögenssorge und Vertretung im Rechtsverkehr geregelt werden. Das umfassende Vorsorgedossier enthält auch eine Informationsbroschüre und einen persönlichen Vorsorgeausweis. Erfahren Sie, was Sie mit dem DOCUPASS regeln können und wie Sie es richtig tun.

An einer Informationsveranstaltung in Kaufdorf am 4. Oktober 2013, organisiert durch den Seniorenrat, werden Sie dazu alles Wissenswerte erfahren.

Steuerklärungsdienst

Möchten Sie sicher sein, dass Sie alle Abzüge beachtet haben? Wollen Sie, dass jemand Ihre Steuererklärung kontrolliert oder Ihre Steuerklärung korrekt ausfüllt; kompetent und diskret? Pro Senectute Region Bern bietet für Menschen ab 60 Jahren den Steuerklärungsdienst an. Wir bearbeiten Ihre Steuererklärung in unseren Büros oder bei Ihnen zu Hause (Zuschlag ab Fr. 10.--).

Tarife: je nach steuerbarem Vermögen, ab Fr. 70.--

für BezügerInnen von Ergänzungsleistungen pauschal Fr. 40.--

Kontakt: Telefon 031 359 03 03

Mail region.bern@be.pro-senectute.ch

Internet www.pro-senectute-regionbern.ch



Anlässlich unserer Veranstaltung vom September 2012 wurden die Bedürfnisse und Interessen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner mittels Wunschlisten ermittelt. Daraus sind folgende drei Gruppen entstanden:

Lesezirkel

Die Gruppe trifft sich alle 4 – 5 Wochen nachmittags – Ort und Zeit werden laufend vereinbart.

Es wird gemeinsam über ein bestimmtes, zusammen ausgewähltes Buch, diskutiert.

Wir lesen im Moment das Buch „Léon und Louise“ von Alex Capus.

Ansprechperson: Maja Deutschle, Tel. 031 809 28 25,
email mdeutschle@gmx.ch

Wandergruppe

Es ist vorgesehen, jeden 2. Mittwoch im Monat eine Wanderung durchzuführen. Die Route wird jeweils ca. 2 Wochen vorher bekanntgegeben und kann im Internet unter www.kaufdorf.ch „Alterspolitik – Angebote Seniorengruppen“ eingesehen oder bei den Ansprechpersonen angefragt werden.

Seit anfangs Jahr wurden die folgenden Wanderungen durchgeführt:

- ❖ am 16. Januar durch das Gürbetal von Kaufdorf nach Seftigen – 2h15min
- ❖ am 13. Februar durch das Thuner Westamt von Niederstocken nach Seftigen – 3h
- ❖ am 13. März der Aare entlang vom Dählhölzli nach Rubigen – 2h45min

Ansprechpersonen: Hansruedi Küpfer, Tel. 079 311 64 14,
email h.r.k.@gmx.ch
Edi Schweizer, Tel. 031 809 04 33,
email eduard.schweizer@gmx.ch

Jassgruppe

Die Gruppe trifft sich am 1. und 3. Montag im Monat um 13:30Uhr im Restaurant Bahnhof in Kaufdorf (ohne Voranmeldung).

Ansprechpersonen: Hansruedi Küpfer, Tel. 079 311 64 14,
email h.r.k.@gmx.ch
Edi Schweizer, Tel. 031 809 04 33,
email eduard.schweizer@gmx.ch

Interessierte sind jederzeit willkommen!

Voranzeige:

Die diesjährige **Seniorenfahrt** wird am **Dienstag, 28. Mai 2013**, durchgeführt (persönliche Einladung folgt).



Wie hat doch Mani Matter vor gut 40 Jahren gesungen:

"Mir hei e Verein - ig ghöre drzue, und d'Lüt säge lue, dä ghört o drzue ..."

Ein Lied, wie alle anderen von diesem Liedermacher, welches an Aktualität nichts verloren hat. Auch heute singen die Kinder diese Lieder immer wieder mit grosser Leidenschaft, und genau diese Begeisterung zeigen die Kinder in der Bewegung und im Spiel mit Gleichaltrigen.

Der Turnverein Kaufdorf möchte diese Freude der Kinder in unserem Dorf erhalten. Doch ein Verein lebt von den Menschen die "drzue ghöre" und welche "drzue stöh" – im Gegenzug bietet der Verein die Möglichkeit neue Menschen in unserem Dorf kennen zu lernen und aktiv am Dorfleben teil zu nehmen: "d'Lüt säge lue, dä ghört o drzue". Entsprechend verlieren die Inhalte von Mani Matters Liedern auch in Zukunft nicht an Bedeutung, und wir freuen uns darüber, wenn Kaufdorf weiterhin sagen kann "mir hei e Verein". Unsere Türen stehen für Interessierte immer offen, man kann bei den vielseitigen Turnstunden der Kinder mithelfen oder für die eigene Fitness ganz in der Nähe etwas tun.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir allen, die sich für unseren Verein einsetzen und engagieren oder auch zu früherer Zeit eingesetzt haben ganz herzlich Danken – all diese Leute haben dazu beigetragen, dass der Turnverein Kaufdorf auch heute zum Dorfleben gehört.

Zum Vormerken: Die diesjährige Kids-Trophy (spielerischer Wettkampf für Kinder) findet am Donnerstag, 16. Mai 2013, ab 16.00 Uhr, auf dem roten Platz statt.

Nähere Infos zum Turnverein Kaufdorf, zum aktuellen Kursangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden Sie unter:

www.tv-kaufdorf.ch



3126 Kaufdorf
info@svkaufdorf.ch
www.svkaufdorf.ch
PC 30-37179-8

Kaufdorf, 23. Februar 2013

Medienmitteilung – Hauptversammlung vom 22.02.2013

Information

Am letzten Freitag fand die jährliche Hauptversammlung des Sportvereins Kaufdorf im Restaurant Linde in Kaufdorf statt. Der Vorstand konnte wie folgt neu besetzt werden:

- Adrian Zbinden, Toffen, Präsident, bisher
- Bruno Zbinden, Seftigen, Vize-Präsident, neu (anstelle Simon Burkhalter, Thun)
- John Messerli, Kaufdorf, Spiko-Präsident, bisher
- Eduard Schweizer, Kaufdorf, Kassier, bisher
- André Meyer, Toffen, Juniorenobmann, bisher
- Michael Kläy, Rümligen, Seniorenobmann, neu (anstelle Roger Heinzmann, Riggisberg).
- Hans-Peter Nafzger, Gelterfingen, Platzwart, bisher

Christoph Lingeri, Kirchenthurnen, Materialwart, neu (anstelle Jean-Marc Nobs, Jaberg)

Mit diesen Wahlen wurden wichtige Weichen für die Zukunft gesetzt. Der SV Kaufdorf bedankt sich an dieser Stelle bei den abtretenden Vorstandsmitgliedern für den langjährigen Einsatz und wünscht allen für die Zukunft nur das Beste.

Über uns

Der Sportverein Kaufdorf - ein Fussballverein mit übergeordneter regionaler Bedeutung im Gürbetal (insbesondere in den Gemeinden Kaufdorf, Toffen, Mühlethurnen, Riggisberg, Gelterfingen, Rümligen, Kirchenthurnen) - engagiert sich seit Jahren stark in der Sport- und Gesundheitsförderung. Gegründet wurde der Verein 1976; 2013 blickt der Verein nun bereits auf 37 interessante Jahre zurück. Ab Sommer 2013 sind insgesamt 15 Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet, wobei der Schwerpunkt klar in der Juniorenbewegung und im speziellen im Kinderfussball liegt: Allein 11 Teams kämpfen dort um Punkte. Aktuell sind mehr als 300 Mitglieder beim Verein registriert. Die Erfolgsgeschichte – welche auf die tollen Arbeiten in den letzten Jahren zurückzuführen ist – lässt den SV Kaufdorf in Bezug auf die Kapazitäten an seine Grenzen stossen: Aktuell setzen wir in zahlreichen Gremien unsere Kraft in das „Projekt Infrastruktur SVK“. Die Erneuerung des Sportplatzes in der Kleematte in Kaufdorf und dessen Umfeld (wie Zufahrten, Parkplätze, Clubhaus, etc.) ist unbedingt notwendig. Und sicherlich werden wir Sie in den nächsten Wochen und Monaten über weitere Neuigkeiten hiezu informieren können.

Wir verweisen zu Details gerne auf die Ihnen bekannten Mitteilungen bzw. auf die Dokumente <http://www.svkaufdorf.ch/infrastruktur.php>.

Selbstverständlich können Sie bei allfälligen Rückfragen mit uns Kontakt aufnehmen.

Mit sportlichen Grüssen

Sportverein Kaufdorf
Adrian Zbinden, Präsident
Telefon P 031 819 09 69
Telefon M 076 424 09 69
Telefon G 031 310 06 17

Adrian Zbinden, Stockhornstrasse 23, 3125 Toffen, Telefon G 031 310 06 17 P 031 819 09 69

Steuererklärung am Computer ausfüllen – einfach, praktisch, sicher!

TaxMe Online

Füllen Sie die Steuererklärung für natürliche Personen mit **TaxMe-Online** aus – ohne Softwareinstallation. Mit Ihrem persönlichen Identifikationscode auf dem **Brief zur Steuererklärung** melden Sie sich an auf www.taxme.ch. Die Stammdaten sind bereits vorerfasst. Sie können das Erfassen beliebig oft unterbrechen. Erst mit dem Einsenden der Freigabequittung sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.

Der **Leitfaden «Steuererklärung ausfüllen leicht gemacht – In vier Schritten zum Ziel»** hilft beim Online-Ausfüllen der Steuererklärung. Sie erhalten ihn auf der Gemeinde oder auf www.taxme.ch > TaxMe-Online

TaxMe Offline

Möchten Sie Ihre Steuererklärung am PC ausfüllen, ohne während dem Erfassen mit dem Internet verbunden zu sein? Dafür gibt's **TaxMe-Offline** oder die **TaxMe-CD**. Laden Sie die stets aktuelle Software von www.taxme.ch > TaxMe-Offline lokal auf Ihren Computer. Anschliessend können Sie die Steuererklärung offline ausfüllen; am Schluss alles ausdrucken, unterschreiben und einsenden.

Oder Sie holen die **TaxMe-CD** auf der Gemeinde. Der Nachteil der CD gegenüber der Offline-Version: Da die TaxMe-CD bereits im November produziert wird, sind beispielsweise das Valorenverzeichnis und die Fremdwährungskurse auf der CD noch nicht verfügbar.

TaxMe Online

Tour

zeigt wie es geht

Auf kurzen Videos sehen Sie, wie Sie Ihre Steuererklärung mit TaxMe-Online ausfüllen. TaxMe-Online Tour finden Sie auf jedem Hauptformular von TaxMe-Online – auch bei der Demoversion im Internet oder die Filme einzeln auf www.taxme.ch > TaxMe-Online Tour

Wichtige Adressen

Notfalldienste Schweiz

Notruf allgemein Telefon: 112
Notarzt Telefon: 144
Feuerwehr Telefon: 118
Polizei Telefon: 117
Rega Telefon: 1414
Pannenhilfe TCS Telefon: 0800 140 140

Notfalldienste regional

Ärztlicher Notfalldienst Riggisberg Telefon: 0900 57 67 47 (Fr. 1.98 / Minute ab Festnetz)
Notfalldienst der Apotheken Telefon: 031 819 56 81
Zahnärztlicher Notfalldienst Thun Telefon: 033 226 26 26
Augenärztlicher Notfalldienst Telefon: 031 819 58 33
Augenzentrum Spital Belp Telefon: 031 511 37 37

Gemeindeverwaltung Kaufdorf

Dorfstrasse 10 Telefon: 031 809 04 39
3126 Kaufdorf Fax: 031 809 13 26
E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
Montag 14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr
Freitag ganzer Tag geschlossen

Schule Kaufdorf

Dorfstrasse 12 Telefon: 031 809 04 72
3126 Kaufdorf E-Mail: schule.kaufdorf@bluewin.ch
Bürozeiten Schulleitung:
Dienstag und Donnerstag 09.00 - 11.00 + 14.00 - 16.00 h

Schule Toffen

Schulleitung Telefon: 031 819 56 31
Bahnhofstrasse 10
3125 Toffen

Sekundarschule Belp

Schulleitung Telefon: 031 819 42 60
Thalgutstrasse 5
3123 Belp

AHV-Zweigstelle Belp

Galactinastrasse 2 Telefon: 031 818 22 70/71
3123 Belp Öffnungszeiten:
Montag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag – Donnerstag: 08.30 – 11.30 Uhr + 13.30 – 17.00 h
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Regionaler Sozialdienst Belp

Gartenstrasse 2 Telefon: 031 818 22 60
3123 Belp Öffnungszeiten:
Montag 08.00 – 11.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr

Kantonale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Mittelland-Süd Telefon: 031 635 21 00
Tägermattstrasse 1 E-Mail: info.kesb-ms@jgk.be.ch
3110 Münsingen

Sektionschef Bern

Papiermühlestrasse 17v Telefon: 031 634 92 33
Postfach Fax: 031 634 92 03
3000 Bern E-Mail: scbern.bsm@pom.be.ch

Zivilschutzstelle Belp

ZSO unteres Gürbetal Telefon: 031 818 22 22
Gartenstrasse 2 Fax: 031 818 22 99
3123 Belp E-Mail: info@belp.ch

Veranstaltungskalender 2013

März 2013

- 5. Zäme ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 18. Nachmittag für Senioren, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 19. + 20. Kinderkleiderbörse, Frauenverein Kaufdorf, Gemeindesaal
- 23. + 24. Junioren-Fussball-Hallenturnier, Riggisberg, Sportverein Kaufdorf

April 2013

- 1. Volksschiessen, Sportschützen Kaufdorf
- 2. Zäme ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 9. - 13. Kinderlager, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 22. Nachmittag für Senioren, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 24. Neophyten-Infoabend, Gemeindesaal Kaufdorf, 19.30 Uhr

Mai 2013

- 7. Zäme ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 13. Nachmittag für Senioren, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 14. Maibummel, Frauenverein Kaufdorf
Besammlung: 17.45 Uhr, Bahnhof Kaufdorf
- 16. Kids Trophy, TV Kaufdorf, Schulhaus
- 20. Volksschiessen, Sportschützen Kaufdorf
- 28. Seniorenfahrt, Seniorenrat
- 29. Kirchgemeindeversammlung Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 29. NeuzuzügerInnenbegrüssung

Juni 2013

- 4. Zäme ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 11. Gemeindeversammlung
- 9. - 13. Ferien für Senioren, im Schwarzwald, Kirchgemeinde Kirchenthurnen
- 13. Frauenvereinsreise, Frauenverein Kaufdorf
- 21. Behördenanlass mit Apéro
- 22. + 23. Kaufdorf-Fest-Wochenende, Sportverein Kaufdorf

Juli 2013

- 2. Zäme ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 22. – 26. Juniorencamp, Sportverein Kaufdorf
- 29.7. – 9.8. Gürbe-Cup 2013, Sportverein Kaufdorf